

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

Version 6
Vom 06/03/2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:
Bezeichnung: ZETA 3 FOAM
Kode: C810025, C810026

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nur für professionellen Gebrauch. Desinfektionsschaum für empfindliche Flächen von Medizinprodukten und Geräten.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname
Zhermack S.p.a
Via Bovazecchino 100
45021 Badia Polesine (RO)
Italy
tel. +39 0425-597611
fax +39 0425-597689

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:
msds@zhermack.com

1.4. Notrufnummer

Im Fall von Vergiftung kontaktieren Sie: 0551/19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

Skin Irrit. 2, H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2, H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Aquatic Chronic 3, H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Achtung

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Spezielle Vorschriften:
Keine

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:
Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen $\geq 0.1\%$:

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Identifikationsnummer	Klassifikation
$\geq 0,5\%$ $< 2,5\%$	2-Aminoethanol; Ethanolamin	Index-Nummer: 603-030-00-8 CAS: 141-43-5 EC: 205-483-3 REACH No.: 01-21194864 55-28-XXXX	STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen. Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Acute Tox. 4 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C $\geq 5\%$: STOT SE 3 H335 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral 1515 mg/kg KG ATE - Haut 2504 mg/kg KG ATE - Einatmen (Stäube/Nebel) 1,3 mg/l
$\geq 0,3\%$ $< 0,5\%$	Didecyldimethylammoniumchlorid	Index-Nummer: 612-131-00-6 CAS: 7173-51-5 EC: 230-525-2	Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. M=10. Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. M=1. Acute Tox. 3 H301 Giftig bei Verschlucken.

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

			Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral 658 mg/kg KG
>=0,05% - <0,1%	Quartenäre ammonium-verbindungen, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chloride	CAS: 68424-85-1 EC: 270-325-2 REACH No.: 01-21199705 50-39-XXXX	Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. M=10. Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. M=1. Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral 344 mg/kg KG
<0,1%	Diphenyl ether	CAS: 101-84-8 EC: 202-981-2 REACH No.: 01-21194725 45-33-XXXX	Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. M=1. Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Kohlendioxid (CO₂).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

Einsatzkräfte:

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit reichlich Wasser waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz:

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Siehe Abschnitt 10.5.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.2.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

Schutz-ausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

ZETA 3 FOAM

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

MAK-Typ	TWA		Laufzeit	STEL		Laufzeit	Anmerkungen	Land
AGW	0.5 mg/m ³	0.2 ppm	8h	0.5 mg/m ³	0.2 ppm	15 min	Inhalable fraction and vapour	GERMANY
MAK	0.51 mg/m ³	0.2 ppm	8h	0.51 mg/m ³	0.2 ppm	15 min	Inhalable fraction and vapour	GERMANY
VME/VLE	5 mg/m ³	2 ppm	8h	10 mg/m ³	4 ppm	15 min		SWITZERLAND
MV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		SLOVENIA
MAK	5 mg/m ³	2 ppm	8h	10 mg/m ³	4 ppm	15 min		SWITZERLAND
AK	2.5 mg/m ³		8h	7.6 mg/m ³		15 min		HUNGARY
GVI/KGVI	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		CROATIA
HTP	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		FINLAND
MAK	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		AUSTRIA
NDS/NDSch	2.5 mg/m ³		8h	7.5 mg/m ³		15 min		POLAND
NGV/KGV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.5 mg/m ³	3 ppm	15 min		SWEDEN
NPEL	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		SLOVAKIA (Slovak Republic)
EU	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm		Skin	
OELV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		IRELAND
RD	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		LITHUANIA
RV	0.5 mg/m ³	0.2 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		LATVIA
TGG	2.5 mg/m ³		8h	7.6 mg/m ³		15 min		NETHERLANDS
TLV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		GREECE
TLV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		ESTONIA
TLV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		MALTA
TLV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h					NORWAY

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

TLV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		ROMANIA
TLV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	5 mg/m ³	2 ppm	15 min		DENMARK
TLV	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		BULGARIA
VL	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		LUXEMBOURG
VLE	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		PORTUGAL
VLEP	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		FRANCE
VLEP	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min	Skin	ITALY
VLEP	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		BELGIUM
WEL	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min		UNITED KINGDOM
VLA	2.5 mg/m ³	1 ppm	8h	7.6 mg/m ³	3 ppm	15 min	Skin	SPAIN
ACGIH		3 ppm	8h		6 ppm		Eye and skin irr	
TLV-ACGIH		3 ppm	8h		6 ppm	15 min	Eye and skin irr	

Didecyldimethylammoniumchlorid - CAS: 7173-51-5

MAK-Typ	TWA		Laufzeit	STEL		Laufzeit	Anmerkungen	Land
Keine weiterenangaben								

Quartenäre ammonium-verbindungen, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chloride - CAS: 68424-85-1

MAK-Typ	TWA		Laufzeit	STEL		Laufzeit	Anmerkungen	Land
Keine weiterenangaben								

Diphenyl ether - CAS: 101-84-8

MAK-Typ	TWA		Laufzeit	STEL		Laufzeit	Anmerkungen	Land
AGW	7.1 mg/m ³	1 ppm	8h	7.1 mg/m ³	1 ppm	15 min	Inhalable	GERMANY
MAK	7.1 mg/m ³	1 ppm	8h	7.1 mg/m ³	1 ppm	15 min	Inhalable	GERMANY
OELV	7 mg/m ³	1 ppm	8h					IRELAND
NDS/NDSCh	7 mg/m ³		8h	14 mg/m ³		15 min		POLAND
TLV	5 mg/m ³	0.7 ppm	8h	10 mg/m ³	1.4 ppm	15 min		ROMANIA

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

VLA	7.1 mg/m ³	1 ppm	8h	14.2 mg/m ³	2 ppm	15 min		SPAIN
MAK	7 mg/m ³	1 ppm	8h	7 mg/m ³	1 ppm	15 min		SWITZERLAND
WEL	7.1 mg/m ³	1 ppm	8h					UNITED KINGDOM
VLEP	7 mg/m ³	1 ppm	8h	14 mg/m ³	2 ppm	15 min		BELGIUM
MAK	7 mg/m ³	1 ppm	8h					AUSTRIA
TLV	7 mg/m ³	1 ppm	8h	14 mg/m ³	2 ppm	15 min		DENMARK
EU	7 mg/m ³	1 ppm	8h	14 mg/m ³	2 ppm			
HTP	7 mg/m ³	1 ppm	8h	21 mg/m ³	3 ppm	15 min		FINLAND
VLEP	7 mg/m ³	1 ppm	8h					FRANCE
ACGIH		1 ppm	8h		2 ppm		(V) - URT and eye irr, nausea	

DNEL-Expositionsgrenzwerte

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Arbeitnehmer Gewerbe: 3.3 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Verbraucher: 2 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 1 mg/kg/d - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 0.24 mg/kg/d - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 3.75 mg/kg/d - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Diphenyl ether - CAS: 101-84-8

Arbeitnehmer Gewerbe: 7 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 59 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 25 mg/kg bw/d - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.037 mg/kg

Ziel: intermittierende Freisetzung - Wert: 0.025 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 0.434 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.043 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 100 mg/l

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.085 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.009 mg/l

Diphenyl ether - CAS: 101-84-8

Ziel: Süßwasser - Wert: 0 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 0.093 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.009 mg/kg

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

Ziel: intermittierende Freisetzung - Wert: 0.005 mg/l
 Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 10 mg/l
 Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.018 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Vorsichtsmaßnahmen:

Räume, in denen das Produkt gelagert und/oder gehandhabt wird, ausreichend belüften.

Augenschutz:

Der Einsatz von eindringungssicheren Brillen ist empfohlen (EN 166).

Hautschutz:

Arbeitskleidung und Unfallschutzschuhe sind zu tragen (EN 14605).

Handschutz:

Die Hände sind mit Arbeitshandschuhen zu schützen (EN 374).

Zur endgültigen Materialauswahl für die Arbeitshandschuhe müssen folgende Aspekte einbezogen werden (EN 374): Verträglichkeit, Abbau, Bruchzeit und Permeabilität.

Bei Präparaten ist die Arbeitshandschuhbeständigkeit an chemischen Wirkmitteln vor deren Verwendung geprüft werden, da sie nicht vorhersehbar ist. Die Handschuhverschleißzeit wird durch Aussetzungsdauer und Einsatzmodalitäten bedingt.

Atemschutz:

Dort wo die Belüftung nicht ausreicht bzw. eine längere Exposition stattfindet, einen Atemschutz verwenden.

Reichen die ergriffenen, technischen Maßnahmen zur Minderung der Aussetzung des Arbeitnehmers an den berücksichtigten Schwellenwerte nicht aus, so ist Einsatz von Atemwege-Schutzvorrichtungen notwendig. Der durch die Maske gegebene Schutz ist in jedem Fall begrenzt (z. B. TLV-TWA).

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

Geeignete technische Massnahmen:

Keine

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Aggregatzustand:	flüssig	--	--
Farbe:	transparent	--	--
Geruch:	Zitrone	--	--
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht verfügbar	--	--
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht verfügbar	--	--
Entzündbarkeit:	Nicht verfügbar	--	--
Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht verfügbar	--	--
Flammpunkt:	Nicht verfügbar	--	--
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht verfügbar	--	--
Zerfalltemperatur:	Nicht verfügbar	--	--
pH:	Nicht verfügbar	--	--
Kinematische Viskosität:	Nicht verfügbar	--	--
Wasserlöslichkeit:	Löslich	--	--
Löslichkeit in Öl:	Nicht verfügbar	--	--

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht relevant	--	--
Dampfdruck:	Nicht verfügbar	--	--
Dichte und/oder relative Dichte:	0.95-1.03 g/cm ³	--	--
Relative Dampfdichte:	Nicht verfügbar	--	--
Partikeleigenschaften:			
Teilchengröße:	Nicht verfügbar	--	--

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

ZETA 3 FOAM

a) akute Toxizität

Nicht klassifiziert

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2 H315

- Quelle: (Expert judgement).

c) schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt ist eingestuft: Eye Irrit. 2 H319

- Quelle: (Expert judgement).

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht klassifiziert

e) Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert

f) Karzinogenität

Nicht klassifiziert

g) Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert

**Sicherheitsdatenblatt
ZETA 3 FOAM**

- h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Nicht klassifiziert
- i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht klassifiziert
- j) Aspirationsgefahr
Nicht klassifiziert

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

a) akute Toxizität

ATE - Oral 1515 mg/kg KG

ATE - Haut 2504 mg/kg KG

ATE - Einatmen (Stäube/Nebel) 1,3 mg/l

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 1515 mg/kg - Quelle: (OECD 401, MSDS supplier).

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 1.3 mg/l - Laufzeit: ZHE_6H - Quelle: (IRT, MSDS supplier).

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen 2504 mg/kg - Quelle: (OECD 402, MSDS supplier).

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Spezies: Kaninchen - Ätzend für die Haut - Quelle: (OECD 404, MSDS supplier).

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Spezies: Kaninchen - Ätzend für die Augen - Quelle: (OECD 405, MSDS supplier).

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: Sensibilisierung der Haut - Spezies: Guinea pig - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. - Quelle: (OECD 406, MSDS supplier).

Didecyldimethylammoniumchlorid - CAS: 7173-51-5

a) akute Toxizität

ATE - Oral 658 mg/kg KG

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 2000 mg/kg - Quelle: (OECD 402, ECHA dossier).

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 658 mg/kg - Quelle: (OECD TG 401, ECHA dossier).

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Spezies: Kaninchen - Reizt die Haut - Quelle: (OECD 404, MSDS supplier).

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Keine Daten vorhanden

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: Sensibilisierung der Haut - Spezies: Guinea pig - Negativ - Quelle: (US-EPA, Buehler Test, MSDS supplier).

e) Keimzell-Mutagenität:

Test: In vitro - Spezies: Salmonella Typhimurium - Negativ - Quelle: (OECD 471, Test di ames, MSDS supplier).

Test: In vivo - Weg: Oral - Spezies: Ratte - Negativ - Quelle: (OECD 475, MSDS supplier).

f) Karzinogenität:

Keine Daten vorhanden

g) Reproduktionstoxizität:

Keine Daten vorhanden

j) Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden

Quartenäre ammonium-verbindungen, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chloride - CAS: 68424-85-1

a) akute Toxizität

**Sicherheitsdatenblatt
ZETA 3 FOAM**

ATE - Oral 344 mg/kg KG

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen 3412 mg/kg - Laufzeit: 18207_24H -
Quelle: (MSDS supplier).

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 344 mg/kg - Quelle: (MSDS supplier).

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte 0.25 mg/l - Laufzeit: 4h - Quelle: (OECD
403, MSDS supplier).

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Spezies: Kaninchen - Ätzend für die Haut - Quelle: (DOT, MSDS supplier).

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Spezies: Kaninchen - Ätzend für die Augen - Quelle: (DOT, MSDS supplier).

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: Sensibilisierung der Haut - Spezies: Guinea pig - Negativ - Quelle: (OECD 406,
MSDS supplier).

e) Keimzell-Mutagenität:

Test: In vitro - Negativ - Quelle: (OECD 471; 473, MSDS supplier).

f) Karzinogenität:

Keine Daten vorhanden

g) Reproduktionstoxizität:

Keine Daten vorhanden

h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Keine Daten vorhanden

j) Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden

Diphenyl ether - CAS: 101-84-8

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg - Quelle: (ECHA dossier).

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Spezies: Kaninchen - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien
nicht erfüllt. - Quelle: (FIFRA-TSCA, GLP, ECHA dossier).

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Spezies: Kaninchen - Reizt die Augen - Quelle: (ECHA dossier).

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: Sensibilisierung der Haut - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die
Einstufungskriterien nicht erfüllt. - Quelle: (epicutaneous test, ECHA dossier).

e) Keimzell-Mutagenität:

Test: In vitro - Negativ - Quelle: (ECHA dossier).

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Weg: Haut - Spezies: Ratte - Negativ - Quelle: (ECHA dossier).

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

ZETA 3 FOAM

Das Produkt ist eingestuft: Aquatic Chronic 3 - H412

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 27.04 mg/l - Dauer / h: 48h (OECD 202, Daphnia
magna, MSDS supplier).

Endpunkt: IC50 - Spezies: Algen 2.8 mg/l - Dauer / h: 72h (OECD 201, Selenastrum
capricornutum, MSDS supplier).

**Sicherheitsdatenblatt
ZETA 3 FOAM**

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 349 mg/l - Dauer / h: 96h (Cyprinus carpio, MSDS supplier).

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische 1.2 - Dauer / h: 30d (OECD 210, Oryzias latipes, MSDS supplier).

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia 0.85 - Dauer / h: 21d (OECD 211, Daphnia magna, MSDS supplier).

Didecyldimethylammoniumchlorid - CAS: 7173-51-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 0.029 mg/l - Dauer / h: 48h (OECD 202, Daphnia magna, ECHA dossier).

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 0.49 mg/l - Dauer / h: 96h (OECD 203, Danio rerio, ECHA dossier).

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia 0.021 mg/l (OECD 211, 21 d, Daphnia magna, ECHA dossier).

Endpunkt: IC50 - Spezies: Algen 0.062 mg/l - Dauer / h: 72h (OECD 201, Pseudokirchneriella subcapitata, ECHA dossier).

Quartenäre ammonium-verbindungen, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chloride - CAS: 68424-85-1

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: IC50 - Spezies: Algen 0.049 mg/l - Dauer / h: 72h (OECD TG 201, Pseudokirchneriella subcapitata, MSDS supplier).

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia 0.0042 mg/l (method EPA-FIFRA, Daphnia magna, 21 d, MSDS supplier).

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 0.016 mg/l - Dauer / h: 48h (OECD TG 202, Daphnia magna, 48 h, MSDS supplier).

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 0.515 mg/l - Dauer / h: 96h (method US-EPA, Lepomis macrochirus, MSDS supplier).

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische 0.032 mg/l (method EPA-FIFRA, Pimephales promelas, 34 d, MSDS supplier).

Diphenyl ether - CAS: 101-84-8

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC10 - Spezies: Fische 4.2 mg/l - Dauer / h: 96h (study report, Oncorhynchus mykiss, ECHA dossier).

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 1.7 mg/l - Dauer / h: 48h (OECD 202, Daphnia magna, ECHA dossier).

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar

Didecyldimethylammoniumchlorid - CAS: 7173-51-5

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar

Quartenäre ammonium-verbindungen, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chloride - CAS: 68424-85-1

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar

Diphenyl ether - CAS: 101-84-8

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Nicht verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Nicht verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht verfügbar

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht verfügbar

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht verfügbar

14.5. Umweltgefahren

ADR-Umweltbelastung: Nein

IMDG-Marine pollutant: No

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht verfügbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Beschränkung 3

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Keine Beschränkung.

Sicherheitsdatenblatt ZETA 3 FOAM

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):
Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1
Keine

Zusammensetzung gemäß Anhang VII.a der Reg. (CE) 648/2004:
< 5%: disinfectants, non-ionic surfactants, perfume (Limonene, Citral, Linalool, Citronellol).

WGK Klasse (Wassergefährdungsklasse - Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe)
WGK2 - wassergefährdend

Lagerklasse gemäß TRGS 510:
LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

Ausfuhrnotifikationspflichtige Stoffe (EG)-Verordnung 649/2012:
Didecyldimethylammoniumchlorid.

California Proposition 65
Substance(s) listed under California Proposition 65:
Keine.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch
Stoffe, für die eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt worden ist:
2-Aminoethanol; Ethanolamin

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:
H335 Kann die Atemwege reizen.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Acute Tox. 3	3.1/3/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
Acute Tox. 4	3.1/4/Dermal	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Skin Corr. 1B	3.2/1B	Verätzung der Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
Aquatic Acute 1	4.1/A1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	4.1/C1	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3	4.1/C3	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 3

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde vollständig gemäß Verordnung 2020/878 angepasst.
Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2, H315	Berechnungsmethode
Eye Irrit. 2, H319	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 3, H412	Berechnungsmethode

**Sicherheitsdatenblatt
ZETA 3 FOAM**

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

- ECHA – European Chemical Agency
- GESTIS - Information system on hazardous substances of the German Social Accident Insurance
- IARC – International Agency for Research on Cancer
- IPCS INCHEM – International Programme on Chemical Safety
- ISS – Istituto Superiore di Sanità
- PubChem - open chemistry database at the National Institutes of Health (NIH)

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE:	Schätzung Akuter Toxizität
ATEGemisch:	Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse